



DAS REGIONALE ENTWICKLUNGSKONZEPT (REK)

Das REK stellt den roten Faden für den Entwicklungsprozess der Region dar. Fünf Handlungsfelder sind darin formuliert, unter denen sich zahlreiche Ziele gliedern, die sich die Region gesetzt hat. Mithilfe des EU- Fördermittelbudgets von rund 3,8 Mio. € sollen die Ziele verfolgt und viele Projekte realisiert werden, die die Region Weserleiter als facettenreichen Potentialraum und lebenswerte Region stärken.

DIE LOKALE AKTIONSGRUPPE (LAG)

Die LAG ist das zentrale Steuerungsorgan der LEADER-Region. Zweimal im Jahr kommt die LAG zusammen. Sie berät, steuert den Prozess und stimmt über die Förderung von Projekten ab.

Die LAG Weserleiter besteht aus 30 stimmberechtigten Mitgliedern (Kommunale Vertreter sowie Wirtschafts- und Sozialpartnern) sowie vier beratenden Mitgliedern aus dem Landkreis, dem Amt für regionale Landesentwicklung, der Geschäftsstelle und dem Regionalmanagement.

LEADER

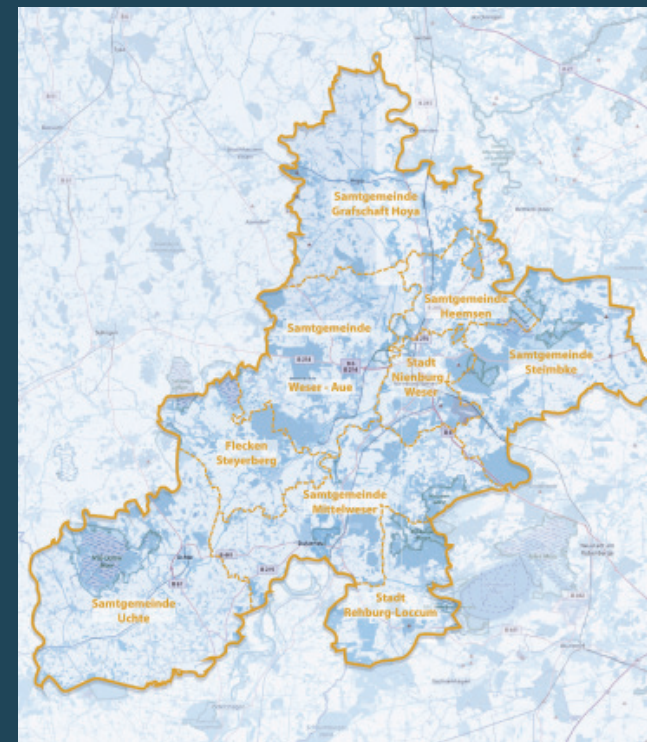
Der LEADER-Ansatz („Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“ – „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“) zielt darauf ab, eine eigenständige Regionalentwicklung im ländlichen Raum zu unterstützen. Wesentliches Element von LEADER ist es, mit privaten und öffentlichen Akteuren in einer sogenannten **Lokalen Aktionsgruppe (LAG)** ein Regionales Entwicklungskonzept (REK) in der laufenden Förderperiode umzusetzen.



DAS REGIONALMANAGEMENT (REM)

Das Regionalmanagement (REM) hilft beim Entwickeln von Projekten, dem Beantragen von LEADER- und anderen Fördermitteln und bei allen Prozessen, die die Region noch stärker zusammenrücken lassen. Das REM ist der zentrale Ansprechpartner mit Beratungsfunktion für alle Projektträger.

Melden Sie sich bei Projektideen oder sonstigen Fragen gerne jederzeit telefonisch oder per E-Mail bei den unten aufgeführten Kontakten.



Besuche unsere Webseite oder Instagram-Kanal für aktuelle Infos!



www.weserleiter.de



Ansprechpartnerin REM:
Julian Brecht
Sweco GmbH
Tel. +494212032884
julian.brecht@sweco-gmbh.de



Ansprechpartnerin Geschäftsstelle:
Maike Bormann
Stadt Nienburg/Weser
Tel. +49 5021/87-310
m.bormann@nienburg.de



Gefördert durch:



Kofinanziert von der Europäischen Union



Niedersachsen

Hier investieren die Europäische Union und das Land Niedersachsen in die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Wir begrüßen Sie in der LEADER-Region Weserleiter!



In der LEADER-Region Weserleiter kommen die Stadt Nienburg/Weser, die Stadt Rehburg-Loccum, der Flecken Steyerberg, die Samtgemeinden Grafschaft Hoya, Weser-Aue, Heemsen, Steimbke, Mittelweser und Uchte zusammen.

Ziel ist es gemeinsam mit engagierten Menschen, Vereinen, Verbänden und Organisationen die Region nachhaltig zu entwickeln und durch gute Ideen voranzubringen. Was LEADER ist, zeigen wir in diesem **Infolyer**.

AKTIONEN UND VERNETZUNG

Mithilfe verschiedener Aktivitäten machen wir auf das Engagement in der Region aufmerksam.

Ob Online-Gewinnspiel mit regionalen Gewinnen, dem Fotowettbewerb „Wo wird Engagement und Ehrenamt sichtbar?“ oder einer Ausstellung zum Thema Demokratie und Mitbestimmung – wir bringen Menschen zusammen! Auf unserem Instagram-Kanal und der Regionswebseite halten wir euch auf dem Laufenden!

PROJEKTFÖRDERUNG

Projekte mit einer gemeinnützigen Wirkung können mit 70% gefördert werden. Ein Projekt kann maximal 200.000 € Fördermittel erhalten. Kommunen erhalten eine Förderung der Bruttokosten. Alle anderen Antragsteller*innen erhalten eine Förderung der Nettokosten. Informationen zur Förderung gibt es beim REM.

WELCHE PROJEKTE WERDEN GEFÖRDERT

Hier sind drei Projekte beispielhaft dargestellt, die sich aktuell in der Umsetzung befinden.

KUNSTSCHULE MITTELWESER - DAUERHAFTES SICHERSTELLUNG DES ANGEBOTES



Projektbeschreibung

Die Leitung und Durchführung der kunstpädagogischen Kurse stößt mittlerweile deutlich an Grenzen. Die Nachfrage nach den Angeboten erfordert ein hohes Maß an administrativer Arbeit, die durch die Kunstpädagog*innen nicht mehr bewältigt werden können. Zur dauerhaften Sicherung dieses sehr bemerkenswerten Angebotes ist es erforderlich, eine Teilzeitstelle für eine Verwaltungskraft zu schaffen.

Projekträger: Kunstschule Mittelweser e.V.

JUGENDBEGEGNUNGSSTÄTTE IN DER DOKUMENTATIONSSTELLE PULVERFABRIK



Projektbeschreibung

Schaffung von preiswerten Übernachtungsmöglichkeiten für Gruppen, die an Workshop- und Projektangeboten in

der Gedenkstätte teilnehmen. Im Obergeschoss ist der Umbau von bisher vier Klassenräumen zur Jugendbegegnungsstätte mit Aufenthalts-, Schlaf- und Sanitärräumen vorgesehen.

Projekträger: Dokumentationsstelle Pulverfabrik e.V.

„GESCHICHTE(N) DES ANKOMMENS“ - MODULARE AUSSTELLUNG ZUR MIGRATION IM MUSEUM NIENBURG



Projektbeschreibung

Mit dem zentralen Ziel einer vertiefenden Darstellung der Migration in der Stadt und dem Landkreis Nienburg möchte das Museum Nienburg zum Sommer 2025 eine modulare Sonderausstellung anbieten. Im Rahmen des Forschungsprojektes werden anhand von Fallstudien Geschichten des Ankommens epochenübergreifend erzählt. Die mobilen Ausstellungsmodule werden anschließend in die Dauerausstellung überführt.

Projekträger: Museum Nienburg

